

SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: **2020/02/13**

ABSCHNITT 1 BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Handelsname **GREEN GAS 500 ml [760]**
Artikelnummer **--**

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte **Siehe Technisches Datenblatt.**
Verwendungen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant **CYBERGUN GROUP**
40 Boulevard Henri Sellier, 92150 Suresnes, France
Telefon **+33 1 42 04 81 00**
Fax

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer **+33 1 42 04 81 00**

ABSCHNITT 2 MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Gas 1 **H220 Extrem entzündbares Gas.**
Gase unter Druck **H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.**

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**GEFAHR**

H220 Extrem entzündbares Gas.
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Sicherheitshinweise - Vorbeugung:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Sicherheitshinweise - Reaktion:

P377 Brand von ausströmendem Gas: Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt werden kann.
P381 Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

Sicherheitshinweise - Lagerung:

P403+235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P410+403 Vor Sonnenbestrahlung schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Sicherheitshinweise - Entsorgung

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
Siehe Technisches Datenblatt.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine PBT/vPvB-Chemikalien.
Kann Sauerstoff verdrängen und zu schnellem Erstickten führen.

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische		
Wenn das Produkt Substanzen enthält, die gemäß EU-Bestimmung Nr. 1272/2008 [CLP/GHS] (gemäß EU-Änderung 2015/830) eine Gefahr darstellen, sind sie nachfolgend aufgelistet.		
Inhaltsstoff / Chemische Bezeichnung	Konzentration %	EG Nr. 1272.2008 Klassifizierung*
Propan CAS Nr.: 74-98-6 EG Nr.: 200-827-9 Index-Nr.: 601-003-00-5	95 - 100	Flam. Gas 1; H220 Gase unter Druck; H280
Dimethylsiloxan CAS Nr.: 63148-62-9 EG Nr.: 203-492-7 Index-Nr.: --	1 - 5	Nicht klassifiziert

*Die vollständigen Texte der Formulierungen sind in Abschnitt 16 aufgeführt.

ABSCHNITT 4

ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	In allen Zweifelsfällen, oder wenn die Symptome weiterhin bestehen, einen Arzt aufsuchen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund einflößen.
Nach Einatmen	An die frische Luft bringen, den Patienten warm und ruhig halten. Wenn unregelmäßiger oder unterbrochener Atmung künstlich beatmen. Bei Bewusstlosigkeit in die stabile Seitenlage bringen und sofort medizinische Hilfe hinzuziehen. Nichts durch den Mund einflößen.
Nach Augenkontakt	Augenlider geöffnet halten und mindestens 15 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließenden Wasser spülen sowie medizinische Hilfe hinzuziehen.
Nach Hautkontakt	Verunreinigte Kleidung entfernen. Die Haut gründlich mit Wasser und Seife oder einem zugelassenen. Hautreinigungsmittel waschen.
Nach Verschlucken	Bei Verschlucken sofort medizinische Hilfe in Anspruch nehmen. Ruhig halten. KEIN Erbrechen erzeugen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Überblick	Keine spezifischen Symptomdaten verfügbar. Symptomatisch behandeln. Siehe Abschnitt 2 für weitere Details.
------------------	---

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt	Symptomatisch behandeln.
------------------------------	--------------------------

ABSCHNITT 5

MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO2), Löschpulver, Wasserdampf.

Nicht verwenden: Wasserstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zersetzung: Kohlendioxid(CO2), Kohlenmonoxid(CO).

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Verschlussene Behälter, die dem Feuer ausgesetzt waren, mit Wasser besprühen. Wasser und Verunreinigungen der Brandbekämpfung nicht in die Wasserwege ablaufen lassen.

Persönliche Schutzausrüstung an (siehe Abschnitt 8) tragen.

ABSCHNITT 6

MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung an (siehe Abschnitt 8) tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Sinnvolle persönliche Hygienemaßnahmen ergreifen. Vor dem Essen, Trinken, Rauchen oder Toilettenbenutzung waschen. Verunreinigte Kleidung sofort entfernen und vor der Wiederverwendung gründlich waschen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kleine Verschüttungen: Nehmen Sie Verschüttungen mit Vermiculit oder anderen trägen Materialien auf, dann geben Sie alles in einen Behälter für chemische Abfälle.

Große Verschüttungen: Spülen Sie den Bereich der Verschüttung mit Wasserdampf. Verhindern Sie ein Abfließen in Abflüsse, die Kanalisation oder Wasserwege. Für eine spätere Entsorgung eindämmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1 für Notfallkontakt-Informationen.

Siehe Abschnitt 8 für Informationen zur passenden persönlichen Schutzausrüstung.

Siehe Abschnitt 13 für zusätzliche Informationen zur Abfallbehandlung.

ABSCHNITT 7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behandeln Sie die Behälter vorsichtig, um Beschädigungen und Verschüttungen zu vermeiden.

Augenkontakt vermeiden. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung. Tragen Sie eine passende persönliche Schutzausrüstung. Achten Sie auf geeignete industrielle Hygienepraktiken.

Siehe Abschnitt 2 für weitere Details. - [Vorbeugung]:

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Zu vermeidende Stoffe/Chemische Unverträglichkeit: Starke Oxidationsmittel.

Siehe Abschnitt 2 für weitere Details. - [Lagerung]:

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine verfügbaren Informationen.

ABSCHNITT 8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen

CAS-Nr.	Inhaltsstoff	Quelle	Wert
74-98-6	Propan	OSHA	TWA 1000 ppm (1800 mg/m ³)
		ACGIH	Minimalen Sauerstoffgehalt sicherstellen (ACGIH Anhang F)
		NIOSH	TWA 1000 ppm (1800 mg/m ³)
63148-62-9	Dimethylsiloxan	OSHA	Kein Grenzwert festgelegt
		ACGIH	Kein Grenzwert festgelegt
		NIOSH	Kein Grenzwert festgelegt

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz	Wenn Arbeitskräfte einer Exposition ausgesetzt waren, die die Expositionsgrenzen überschreitet, müssen sie passende, zertifizierte Atemgeräte verwenden.
Augenschutz	Das Tragen einer Schutzbrille wird empfohlen.
Hautschutz	Es sollten Overalls getragen werden, die den Körper, die Arme und Beine bedecken. Die Haut darf nicht exponiert werden. Nach einem Kontakt müssen alle Körperteile gewaschen werden. Das Tragen von Schutzhandschuhen wird empfohlen.
Technische Kontrollen	Für eine angemessene Belüftung sorgen. Wenn sinnvoll durchführbar, sollte dies über den Einsatz des örtlichen Belüftungssystems, mit guter allgemeiner Entlüftung, realisiert werden. Wenn dies nicht ausreicht, um Partikelkonzentration und Dämpfe unterhalb der Grenzwerte berufsbedingter Exposition zu halten, muss ein passender Atemschutz getragen werden.
Weitere Betriebspraktiken	Vernünftige persönliche Hygienepraktiken einhalten. Vor dem Essen, Trinken, Rauchen oder Toilettenbenutzung waschen. Verunreinigte Kleidung sofort entfernen und vor der Wiederverwendung gründlich waschen.

Siehe Abschnitt 2 für weitere Details.

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Transparente flüssigkeit
Geruch	Geruchlos
Geruchsschwelle	Keine verfügbaren Informationen
pH	Keine verfügbaren Informationen
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	Keine verfügbaren Informationen
Siedebeginn und Siedebereich	-42°C (-44°F)
Flammpunkt	-105°C (-157°F) / Testmethode: geschlossener Tiegel
Verdampfungsgeschwindigkeit (Äther = 1)	Keine verfügbaren Informationen
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Gas
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Untere Explosionsgrenze: 1.9% Obere Explosionsgrenze: 9.5%
Dampfdruck (Pa)	853 kPa (21°C)
Dampfdichte (Luft=1)	1.5 (15.56°C)
Relative Dichte	0.504 (at 15.56°C (60°F))
Löslichkeit in Wasser	Unlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser (Log-Kow)	Keine verfügbaren Informationen
Selbstentzündungstemperatur	450°C (842°F)
Zersetzungstemperatur	Keine verfügbaren Informationen
Viskosität (cSt)	Keine verfügbaren Informationen

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen.

ABSCHNITT 10

STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Es tritt keine gefährliche Polymerisation auf.

10.2. Chemische Stabilität

Unter Normalbedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine verfügbaren Informationen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vermeiden Sie Temperaturen, die den Flammpunkt überschreiten. Kontakt mit inkompatiblen Materialien.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Eine thermische Zersetzung kann Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO2) freisetzen.

ABSCHNITT 11

TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Produkt

Anmerkung: Wenn keine routenspezifischen LD50-Daten für ein akutes Toxin zur Verfügung stehen, wurde bei der Berechnung der ATE (akute Toxizität) des Produkts die konvertierte akute Toxizität verwendet.

	Klassifizierung	Gefahrenbeschreibung
Akute toxizität (oral)	--	Nicht zutreffend
Akute Toxizität (haut)	--	Nicht zutreffend
Akute Toxizität (einatmen)	--	Nicht zutreffend
Ätz/Reizwirkung auf die Haut	--	Nicht zutreffend
Schwere Augenschädigung/-reizung	--	Nicht zutreffend
Sensibilisierung der Atemwege	--	Nicht zutreffend

Sensibilisierung der Haut	--	Nicht zutreffend
Keimzell-Mutagenität	--	Nicht zutreffend
Karzinogenität	--	Nicht zutreffend
Reproduktionstoxizität	--	Nicht zutreffend
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	--	Nicht zutreffend
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	--	Nicht zutreffend
Aspirationsgefahr	--	Nicht zutreffend

Komponenten

Akute Toxizität

Komponente	Oral LD50, mg/kg	Haut LD50, mg/kg	Inhalativ Dampf LC50, mg/L/4hr	Einatmen Staub/Nebel LC50, mg/L/4hr	Einatmen Gas LC50, ppm
Propan - (74-98-6)	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	658.00, Ratte - Kategorie: Nicht zutreffend	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Dimethylsiloxan - (63148-62-9)	17,000.00, Ratte - Kategorie: Nicht zutreffend	>2,000.00, Kaninchen - Kategorie: 5	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar

Karzinogen-Daten

CAS-Nr.	Komponente	Quelle	Wert
74-98-6	Propan	OSHA	Karzinogen: Nein
		NTP	Bekannt: Nein; Verdacht: Nein
		IARC	Gruppe 1: Nein; Gruppe 2a: Nein; Gruppe 2b: Nein; Gruppe 3: Nein; Gruppe 4: Nein
63148-62-9	Dimethylsiloxan	OSHA	Karzinogen: Nein
		NTP	Bekannt: Nein; Verdacht: Nein
		IARC	Gruppe 1: Nein; Gruppe 2a: Nein; Gruppe 2b: Nein; Gruppe 3: Nein; Gruppe 4: Nein

ABSCHNITT 12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Für dieses Produkt stehen keine weiteren Informationen zur Verfügung. Siehe Abschnitt 3 für spezifische chemische Daten.

Aquatische Toxizität

Komponenten	96 h LC50 Fisch, mg/L	48 h EC50 Krustentiere, mg/L	ErC50 Algen, mg/L	3 h IC50 Bakterie, mg/L
Propan - (74-98-6)	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar
Dimethylsiloxan - (63148-62-9)	>2,000.00, Fisch	>2,000.00, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	>2,000.00 (72 h), Algen	Nicht verfügbar

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Zum Präparat stehen keine Daten zur Verfügung.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine verfügbaren Informationen.

12.4. Mobilität im Boden

Keine verfügbaren Informationen.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt enthält keine PBT-/vPvB-Chemikalien.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

ABSCHNITT 13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Beachten Sie alle föderalen, staatlichen und lokalen Bestimmungen, wenn diese Substanz entsorgt wird.

ABSCHNITT 14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID	IMDG	ICAO-TI/IATA-DGR	ADN
14.1. UN-Nummer			
1950	1950	1950	1950
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
Aerosols, flammable (each not exceeding 1 L capacity)	Aerosols, flammable (each not exceeding 1 L capacity)	Aerosols, flammable (each not exceeding 1 L capacity)	Aerosols, flammable (each not exceeding 1 L capacity)
14.3. Transportgefahrenklassen			
2.1	2.1	2.1	2.1
			
14.4. Verpackungsgruppe			
Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
14.5. Umweltgefahren			
Nicht zutreffend	Meeresschadstoff: Nein	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine weiteren Informationen.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht Zutreffend.

ABSCHNITT 15 RECHTSVORSCHRIFTEN**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Verordnungen**

BESTIMMUNG (EU) 2015/830 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

US-Regelung

Die Regulierungsdaten in Abschnitt 15 sollen nicht allumfassend sein, es werden nur ausgewählte Regulierungsdaten dargestellt.

TSCA: Alle Komponenten des Materials sind entweder im TSCA-Inventar aufgelistet oder von der Aufnahme befreit.

SARA 302: Keine in diesem Material enthaltenen Chemikalien unterliegen den Meldebestimmungen von SARA Titel III, Abschnitt 302.

SARA (311/312): Entflammbar (Gase, Aerosole, Flüssigkeiten oder Feststoffe), Gas unter Druck, einfach erstickend.

SARA (313): Dieses Material enthält keine Chemikalien, die der Lieferanten-Meldepflicht gemäß dem Programm zur toxischen Freisetzung, SARA 313, unterliegen.

Nationale Vorschriften

Keine Anmerkungen.

Gesetzgebung von Taiwan (R.O.C)

Occupational Safety and Health Act, Toxic Chemical Substance Control Act, Standards of Permissible Exposure Limits of Airborne Hazardous Substances in Workplace, Regulations for the Labeling and Hazard Communication of Hazardous Chemicals, Regulations Governing Designating and Handling of Priority Management Chemicals, Methods and Facilities Standards for the Storage, Clearance and Disposal of Industrial Waste, Public Hazardous Substances & Flammable

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

ABSCHNITT 16 SONSTIGE ANGABEN

Die hier vorliegenden Informationen und Empfehlungen basieren auf Daten, von denen angenommen wird, dass sie korrekt sind. Allerdings übernehmen wir keinerlei Garantie, impliziert oder ausdrücklich, hinsichtlich der hier vorliegenden Informationen. Wir übernehmen keine Verantwortung und schließen jede Haftung für schädliche Effekte, die durch eine Exposition gegenüber unseren Produkten verursacht wurde, aus. Kunden/Benutzer dieses Produkts müssen alle geltenden Vorschriften zu Gesundheit und Sicherheit, ebenso wie Anordnungen einhalten.

Der vollständige Text der Formulierungen in Abschnitt 3 lautet:

H220 Extrem entzündbares Gas.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Dies ist die erste Version im GHS SDS-Format. Auflistungen von Änderungen von vorherigen Versionen in anderen Formaten sind nicht anwendbar.

Die hier vorliegenden Informationen basieren auf unserem aktuellen Kenntnisstand. Sie charakterisieren das Produkt hinsichtlich der geeigneten Sicherheitsvorkehrungen. Sie stellen keine Garantie der Eigenschaften des Produkts dar.

Ende des Dokuments